

Dornbirner

Gemeindeblatt.

Erscheint jeden Sonntag. — Preis: ganzjährig fl. 1.— (mit Postversendung fl. 1.60); einzelne Nummern 5 kr. — Einschaltungen kosten 5 kr. der Zeilenraum und sind bis spätestens Freitag mittags kostenfrei ins Gemeindeamt zu bringen.

Nr. 13.

Sonntag, 26. März 1899.

30. Jahrg.

A u n d m a c h u n g e n .

* * *

Alle Eltern und Vormünder, welche mit Rücksicht auf obwaltende häusliche und andere Verhältnisse für schulpflichtige Kinder die Befreiung vom Schulbesuche während der Sommermonate ansprechen zu können glauben, werden hiermit aufgefordert, ihre diesbezüglichen Ansuchen nächsten Dienstag den 28. März, von nachmittags 2 Uhr an, bei den betreffenden Schulleitungen zu stellen.

Bei der Vorbringung dieses Ansehens ist der Geburtstag des bezüglichen Schulfundes anzugeben.

Laut § 6 der Sommerschul-Ordnung für Vorarlberg dürfen nur solche Kinder vom Besuche der Sommerschule befreit werden, welche mit Beginn der Sommerschule das zehnte Lebensjahr zurückgelegt, rechtzeitig eingeschult worden sind und im letzten Winterhalbjahre ein entsprechendes Betragen und befriedigenden Fleiß gezeigt haben.

Dornbirn, am 19. März 1899.

Der Ortschulrath.

W a r n u n g .

Trotz wiederholter Mahnung wurde in letzter Zeit wieder die Wahrgenommung gemacht, daß Holzleute ihr ans Land gebrachtes Holz auf den Gemeindestreifen dertat adlegen und aufhäufen, daß dadurch der Verkehr auf den betreffenden Straßenstrecken schwer behindert und-gefährdet wird.

Alle, die es betrifft, werden hiermit auf das Eindringlichste ermahnt, Ordnung zu machen und einzubalten, widrigenfalls man genöthigt wäre, solches Holz auf Kosten der Eigenthümer abführen zu lassen.

Das Gleiche gilt auch von dem Ablegen des Holzes in die Straßenrinnen der Gemeindestreifen.

Dornbirn, am 26. März 1899.

Die Gemeindeverwaltung.

H a s e l k l a u d e r - B a c h .

Die am 22. d. Mts. beschlossene Ausschöpfung des Haselklaubersbaches wird in mehreren Abtheilungen vergeben.

Die Vertheilung dieser Arbeit findet am Mittwoch den 29. d. Mts., abends 8 Uhr, bei Zacharias Leher zum Aufbaum statt.

Dornbirn, am 26. März 1899.

Die Gemeindeverwaltung.

Sämmtliche Grundbesitzer von Klossenfang der Bahnlinie entlang, unter der Ha Isfels, von der Schweizerstraße bis zur Fängenstraße, werden wegen Reparatur der Straße zu einer

Bersammlung auf heute Sonntag den 26. d. Mts. nachmittags 4 Uhr bei Martin Durnhofer, z. Löwen in Hattlerdorf eingeladen. Die Richter Gemeinden haben sich den Beschlüssen der Anwesenden zu fügen.

Dornbirn, am 28. März 1899.

Der Straßenmeister: Jakob Diem.

Ueber freiwilliges Ansuchen der Geschwister Maria, Agatha, Magdalena, Hermann und Max Rab in der Niedgasse hier, wird am Montag den 27. d. Mts., vormittags 9 Uhr, im Gasthause des Thomas Zumtobel hier nachbezeichnete im St.-Bez. Dornbirn gelegene Reale:

Sp.-Nr. 8433 Kohrbach, Wiese 3. Cl., 735 Du.-Rst. zum Ausrußpreise von fl. 800.—

feilgeboten werden.

Die Bedingungen werden vor der Feilbietung vorgelesen werden.

Allfällige Pfandrechte bleiben unberührt.

R. I. Bezirksgericht Dornbirn, Abtheilung I, am 9. März 1899.

Dr. Schandl.

876 2-2

Ueber freiwilliges Ansuchen der Erben nach Josef Anton Rab in Dornbirn-Unterfallenberg, werden am Montag den 27. März d. Jz., vormittags 9 Uhr, im Gasthause des Thomas Zumtobel hier, nachbezeichnete Liegenschaften im St.-Bez. Dornbirn veräußert werden:

1. Sp.-Nr. 10741 Pfeller, Wiese 6. Cl., 1 Joß 19 Du.-Rst. Ausrußpreis fl. 300.—.

2. Sp.-Nr. 10743 Pfeller, Wiese 6. Cl., 849 Du.-Rst. Ausrußpreis fl. 150.—.

3. Sp.-Nr. 10744 Pfeller, Wiese 6. Cl., 683 Du.-Rst. Ausrußpreis fl. 150.—.

4. Sp.-Nr. 10714 Laubgarten, Weide 2. Cl., 1 Joß 143 Du.-Rst.

Ausrußpreis fl. 350.—.

5. Sp.-Nr. 1432 Kitatschwende, Bauarea, 9 Du.-Rst.

Sp.-Nr. 12679 " Wiese 7. Cl., 378 Du.-Rst.

" 12681 " " 6. " 1 Joß 738

Ausrußpreis fl. 500.—.

6. Sp.-Nr. 12678 Kitatschwende, Wald 6. Cl., 694 Du.-Rst. Ausrußpreis fl. 30.—.

7. Sp.-Nr. 12152 Erß, Wald 2. Cl., 1307 Du.-Rst. (Rebberhalben)

Ausrußpreis fl. 350.—.

8. Sp.-Nr. 12637 Kitatschwende, Wald 5. Cl., 1 Joß 951 Du.-Rst.

Ausrußpreis fl. 500.—.